

Pressemitteilung: 13 285-051/24

Dienstleistungssektor im 4. Quartal 2023 mit Umsatzplus

Umsatz im Handel gegenüber dem 4. Quartal 2022 gesunken

Wien, 2024-03-06 – Im 4. Quartal 2023 steigerten die österreichischen Dienstleistungsunternehmen ihre Umsätze laut Statistik Austria nominell um 2,8 %. Der Handel hingegen setzte nominell um 2,5 % weniger um als im 4. Quartal 2022. Inflationsbereinigt (real) entspricht dies einem Minus von 3,2 %.

„Im 4. Quartal 2023 erwirtschaftete der Dienstleistungssektor in Österreich um 2,8 % mehr Umsatz als zum Jahresende 2022. Diese positive Entwicklung geht ganz wesentlich auf den Tourismus zurück. Die Umsätze in Beherbergung und Gastronomie legten im Vergleich zum 4. Quartal des Vorjahres mit +7,5 % deutlich zu, und die sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen steigerten ihren Umsatz um 4,5 % – hier hat sich vor allem das Plus bei Reisebüros von mehr als einem Fünftel durchgesetzt. Auch das Umsatzwachstum der Dienstleistungsbranche insgesamt für 2023 um 5,3 % verglichen mit 2022 war vor allem auf eine Steigerung von 13,9 % in Beherbergung und Gastronomie zurückzuführen“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Der Handel setzte nominell 2,5 % weniger um als im 4. Quartal des Jahres 2022, preisbereinigt (real) ergab sich ein Minus von 3,2 %. Der Einzelhandel verzeichnete dabei ein nominelles Umsatzplus von 0,6 %, real gingen die Umsätze um 3,3 % zurück (siehe Tabelle 2). Während der Lebensmitteleinzelhandel mit +5,3 % nominell positiv bilanzierte, ergab sich ein reales Minus von 1,3 %. Der Einzelhandel mit Nicht-Nahrungsmitteln verbuchte sowohl nominell mit –2,5 % als auch real mit –5,6 % ein Minus.

Die Beschäftigtenverhältnisse (kein Rückschluss auf Vollzeitäquivalente möglich) entwickelten sich im 4. Quartal 2023 im Dienstleistungsbereich konträr zum Handel: Bei den Dienstleistungsunternehmen war die Beschäftigung mit +0,1 % höher als im 4. Quartal 2022, im Handel ergab sich mit –0,6 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum ein Minus.

Dienstleistungsunternehmen im Jahr 2023 mit Umsatzplus; Handel nominell leicht im Minus

Im Gesamtjahr 2023 erwirtschafteten die österreichischen Dienstleistungsunternehmen ein Umsatzplus von 5,3 % im Vergleich zum Jahr 2022. Dieses Ergebnis ist vor allem auf den Umsatzzuwachs von 13,9 % im Bereich Beherbergung und Gastronomie zurückzuführen (siehe Tabelle 3).

Der Handel wies im Jahr 2023 ein nominelles Umsatzminus von 0,8 % auf; real ergibt dies ein Minus von 3,6 %. Die größten Umsatzzuwächse im Handel verbuchte im Jahr 2023 der Kfz-Handel mit einem nominellen Umsatzplus von 11,7 % und einem realen Plus von 4,5 %. Positiv bilanzierte auch der Einzelhandel mit +2,9 % im Umsatzvolumen; inflationsbereinigt ergibt dies allerdings ein Minus von 3,5 %. Im Großhandel zeigte sich ein nominelles Umsatzminus von 5,5 % bzw. ein reales Umsatzminus von 5,6 % (siehe Tabelle 4).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen finden Sie auf unserer [Website](#).

Tabelle 1: Dienstleistungen 4. Quartal 2023, unbereinigt

Ausgewählte Branchen	Umsatzveränderung zum Vorjahreszeitraum in %	
	nominell	
Dienstleistungen	2,8	
Verkehr und Lagerei	0,2	
Beherbergung und Gastronomie	7,5	
Information und Kommunikation	0,8	
Freiberufliche, wissenschaftl. und techn. Dienstleistungen	3,5	
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	4,5	

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik Dienstleistungen.

Tabelle 2: Handel 4. Quartal 2023, unbereinigt

Ausgewählte Branchen	Umsatzveränderung zum Vorjahreszeitraum in %	
	nominell	real
Handel	-2,5	-3,2
Kfz-Handel und Reparatur	8,7	4,7
Großhandel	-6,9	-4,8
Einzelhandel (ohne Kfz)	0,6	-3,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik Handel.

Tabelle 3: Dienstleistungen Jänner bis Dezember 2023, unbereinigt

Ausgewählte Branchen	Umsatzveränderung zum Vorjahreszeitraum in %	
	nominell	
Dienstleistungen	5,3	
Verkehr und Lagerei	0,9	
Beherbergung und Gastronomie	13,9	
Information und Kommunikation	3,9	
Freiberufliche, wissenschaftl. und techn. Dienstleistungen	3,8	
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	9,1	

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik Dienstleistungen.

Tabelle 4: Handel Jänner bis Dezember 2023, unbereinigt

Ausgewählte Branchen	Umsatzveränderung zum Vorjahreszeitraum in %	
	nominell	real
Handel	-0,8	-3,6
Kfz-Handel und Reparatur	11,7	4,5
Großhandel	-5,5	-5,6
Einzelhandel (ohne Kfz)	2,9	-3,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik Handel.

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Konjunkturstatistik Dienstleistungen wurde mit dem 1. Quartal 2018 auf das Basisjahr 2015 umgestellt, für den Handel erfolgte die Umstellung auf das Basisjahr 2015=100 mit Jänner 2018. Die neuen Zeitreihen sowie Hinweise zur Methodik sind auf unserer Webseite abrufbar. Für die Berechnung der Umsatzindikatoren und deren Veränderungsdaten werden für einen Großteil der Unternehmen die Umsatzsteuervoranmeldungen herangezogen. Die Beschäftigtenindikatoren (gemessen werden Beschäftigtenverhältnisse, keine Vollzeitäquivalente) werden aus den unselbständig Beschäftigten des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger und den selbständig Beschäftigten des statistischen Unternehmensregisters von Statistik Austria ermittelt.

Nähere Informationen zur Methodik finden sich auf unserer [Website](#).

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Michaela Lingler, Tel.: +43 1 711 28-7096, E-Mail: michaela.lingler@statistik.gv.at

Lukas Krenn, Tel.: +43 1 711 28-7815, E-Mail: lukas.krenn@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA